

Der alte Jäger

Strofe 1:

Ein kleines Haus, am Waldesrand,
ein alter Jäger reichte mir dort seine Hand.
Er sprach zu mir: komm mit hinein,
in diesem Haus wohn ich schon Jahrelang allein.

Refrain:

Der alte Jäger vom Silbertannen-Tal,
ich denk an ihn – es war einmal.
Der alte Jäger vom Silbertannen-Tal,
ich denk an ihn – es war einmal.

Strofe 2:

Sein Bart war grau, das Haupt schon weiss,
doch seine Augen strahlten hell wie Gletschereis.
Ich ging zu ihm zur Winterszeit
die Berge und die Wälder waren tief verschneit.

Refrain:

Der alte Jäger vom Silbertannen-Tal,
ich denk an ihn – es war einmal.
Der alte Jäger vom Silbertannen-Tal,
ich denk an ihn – es war einmal.

Strofe 3:

Ich dachte mir, was hat er nur.
Vor seiner Hütte im Schnee lag keine Spur.
Im Haus war's still, einsam umher.
Der alte Jäger – er war nicht mehr.

Refrain:

Der alte Jäger vom Silbertannen-Tal,
ich denk an ihn – es war einmal.
Der alte Jäger vom Silbertannen-Tal,
ich denk an ihn – es war einmal.